

**AKTUELLES DRUG CHECKING ERGEBNIS AUS INNSBRUCK****mCPP verkauft als 2C-B**

Februar 2018



In Innsbruck wurde ein als 2C-B deklariertes Bruchstück einer Tablette (weiß, kein Logo, keine Bruchrille) als **mCPP** (1-(3-chlorophenyl)piperazine) analysiert.

mCPP ist ein Piperazinderivat und wird meist als Ecstasy in Pillenform verkauft. Es wirkt leicht wahrnehmungsverändernd, leichte Glücksgefühle können sich einstellen. Die Kombination mit Koffein führt zu einer leichten Leistungssteigerung.

Nebenwirkungen sind Kopfschmerzen, Müdigkeit, starke Niedergeschlagenheit, Nervosität, Atemnot und Übelkeit bis hin zum Erbrechen. Außerdem kann sich der Urin nach dem Konsum von mCPP für 2-3 Tage rostbraun bis rötlich verfärben. Bei regelmäßigem Konsum wurden als mögliche Folgen Depressionen, Angstzustände, psychomotorische Unruhe sowie eine Störung der Sexualfunktionen beschrieben.

**Achtung: Mischkonsum zusammen mit MDMA kann zu Krampfanfällen führen!**

**Beachte die Safer Use Regeln!!** (<http://www.drogenarbeitz6.at/substanzen/safer-use.html>)

- Teste immer eine kleine Menge an und warte mind. 2 Stunden, um die Wirkung zu erfahren.
- Verzichte auf Mischkonsum (auch mit Alkohol, Energydrinks oder Cannabis), da es zu unberechenbaren Wechselwirkungen kommen kann.
- Achte auf die Bedürfnisse deines Körpers: Trink' Wasser & mach' Pausen an der frischen Luft.

Quellen: [www.checkyourdrugs.at](http://www.checkyourdrugs.at), [www.saferparty.ch](http://www.saferparty.ch), [www.erowid.org](http://www.erowid.org)